

# Alpe-Bachelor

Lustspiel in drei Akten von Maya Gmür

<b>Personen</b> (ca. Einsätze)	5 H / 6 D	ca. 120 Min.
Pascal (157)	schwuler Regisseur	
Sven (128)	jüngerer Kameramann	
Anita (76)	Urlauberin, Büroangestellte	
Melanie (66)	Bachelor-Kandidatin, wie Barbie	
Rosi (91)	Bachelor-Kandidatin, natürlich	
Sandy (52)	Bachelor-Kandidatin, ausgeflippt	
Peter (64)	Chauffeur	
Klara (94)	ältere Köchin und Hausmutter	
Doris (101)	jüngeres Zimmermädchen	
Max (81)	Wanderer, nicht mehr der jüngste	
Hugo (72)	Wanderer, nicht mehr der jüngste	

**Zeit:** Gegenwart

**Ort der Handlung:** Salon in einer Villa in den Bergen

## Das Recht zur Aufführung:

Es sind mindestens **12** neue Texthefte vom Verlag käuflich zu erwerben. Das Ausleihen oder Abschreiben der Pflichtexemplare ist untersagt und wird nötigenfalls gerichtlich geahndet. (*Gesetz betreffend Urheberrecht*)

Bezahlung einer Aufführungsgebühr für jede Aufführung zugunsten des Autors an den Theaterverlag Breuninger in Aarau. Die Aufführungsrechte sind vor den Proben beim Verlag einzuholen.

Vereine, die diese Bestimmungen zu umgehen versuchen, haben die doppelten Aufführungsgebühren zu bezahlen.

Verfasser und Verlag

**Der Verlag ist gerne bereit, die Texthefte (*Regie, etc.*) auf Format A-4 zu vergrössern. Geben Sie bitte bei der Bestellung die Anzahl A-4-Hefte an.**

## **Bühnenbild:**

Salon in einer Villa in den Bergen. Es hat je nach Gutdünken der Regie moderne, rustikale oder antike Möbel. Eine Sitzgruppe und ein kleiner Tisch müssen vorhanden sein. Hinten ist ein grosses Fenster oder ein Abgang in den Garten. Bei offenem Fenster sollten die Berge sichtbar sein. Eine Türe links führt zum Hauseingang. Ein Türbogen oder eine Türe rechts führt zu den anderen Räumen.

## **Inhaltsangabe:**

Eine Villa in den Bergen soll der Schauplatz der neuen Fernsehsendung „Alpe-Bachelor“ werden. Der schwule Regisseur Pascal und sein Kameramann Sven sind davon überzeugt, dass sie mit dieser Sendung den Durchbruch schaffen werden. Aber das Wetter macht ihnen einen Strich durch die Rechnung und so sehen sie sich mit grossen, unerwarteten Problemen konfrontiert.

Was macht man, wenn wegen eines Seilbahnabsturzes nicht alle Kandidatinnen kommen können? Und dann die Hauptperson, der Bachelor, sich auch noch abmeldet? Improvisieren, improvisieren und nochmals improvisieren.

Hoffnung keimt wieder auf, wenn Hausangestellte und Wanderer mithelfen wollen, die Sendung zu retten, aber das ist schneller gesagt als getan. Nicht immer kommt gut heraus, was gut gemeint ist. Diverse Charaktere treffen aufeinander, die sich nicht immer sympathisch sind. Träume werden platzen und so manche Situation gerät total aus den Fugen.

Immer wieder gibt es neue Wendungen und das Stück nimmt einen ganz anderen Verlauf, als man erwartet.

Viel Spass wünscht die Autorin

# 1. Akt

## 1. Szene Klara, Doris

**Klara:** So isch alles fertig? ...Chönne die Lüüt cho?

**Doris:** Dänke scho. Ämel d Bett händ alli en Aazug dra.

**Klara:** Das hoff ich doch sehr. Du hesch schliesslich jetzt meh als gnueg Ziit gha dezue.

**Doris:** Mir müend denn luege, dass sie ned mit Dräckschueh ine chömed. Ha kei Luscht, i allne die ganz Ziit müesse hindenoche putze.

**Klara:** Aber Doris, für das bisch doch du do aagstellt!

**Doris:** Ah jo... das han ich doch glatt vergässe.

**Klara:** Säg emol Doris, hesch du überhaupt scho einisch als Dienschtmeitli gschaffet, bevor me dich für do obe engagiert hett?

**Doris:** (*gelangweilt*) Jo sicher... scho a vielne Ort.

**Klara:** (*verwundert*) A vielne Ort? ...Aber du bisch jo no so jung! Meitli, wie hesch das gschafft?

**Doris:** A vielne Ort, aber eifach niene lang.

**Klara:** Und werum ned?

**Doris:** Weiss ich doch ned... die Herrschafte händ halt au so ihri Macke gha.

**Klara:** Doris, aber au! Du weisch doch, d Herrschafte händ kei Macke, die händ nur Eigeheite.

**Doris:** Eigeheite? Was isch das? Cha mer das ässe?

**Klara:** Mein Gott, das cha jo heiter wärde mit dir!

**Doris:** Sind Ihr sicher, Klara? Min letschte Arbetsgäber hett gmeint, ich seig e kei Lüüchte. Drum bezwiifle ich, dass es mit mir cha heiter wärde.

**Klara:** (*zu sich selber*) Hoffentlich löschts mir um dich ume ned ab!

## 2. Szene

Pascal, Sven, Doris und Klara

**Pascal:** *(kommt von rechts. Er ist schwul und lebt es auch offen aus. Mit Schal und kunterbunter Kleidung, ein echter Paradiesvogel)* So mini Dame, isch alles parat? Chönne öisi Vögeli jetzt denn aaschwirre?

**Doris:** Vögeli? He, ich schaffe denn ned z Sämpach i de Vogelwarte. – Also ich ha gmeint, es chämed en Huufe Lüüt, aber vo Vögel isch wiit und breit nüüt gstande i mim Vertrag!

**Pascal:** *(herablassend)* Aber Schätzli, chasch du denn überhaupt läse?

**Doris:** Ned so schnell, aber für s Fernsehheftli längts scho. Und übrigens heiss ich Doris, ned Schätzli.

**Klara:** Aber er meint doch die junge Dame, die wo do ane sötte cho.

**Doris:** Jä so? *(naiv)* Werum seit de das ned grad eso, wie n er das meint? De isch doch sälber en Vogel. Und en ganz bunte no dezue!

**Pascal:** Mer merkt, vom Showgschäft hesch du null Ahnig! Wenn mer öpper wott sii, denn muess mer uffalle... was meinsch, werum ich berühmt bin? ...Sicher ned, will ich so langwillig wie du dehär chume.

**Doris:** Lieber langwillig, als so verrückt wie Ihr! Ich bin jo schliesslich ned blöd, oder.

**Pascal:** *(aufbrausend)* Was wottsch mit dem säge, he? Wottsch mi öppe beleidige? Ich bin de Pascal, en berühmte Regisseur!

**Klara:** Jäso. Und ich d Klara, e gueti Chöchi.

**Doris:** Und ich bin d Doris, e gueti... e gueti...

**Klara:** *(rettend)* ...e gueti Seel. Doris, es isch glaub besser, wenn no einisch gosch go luege, öb alli Fänschter richtig zue sind. S Wätter gfallt mir nümme. Es wird ned lang go und es schüttet wie us Chüble.

**Doris:** Kei Wunder, wenn die gröschte Tröpf scho i de guete Stube umelaufe.

*(Sven kommt mit einer Kamera von rechts herein)*

**Klara:** Es rägelet jetzt scho fiin, aber a mine Chrampfodere aa chunnt es Unwätter. Die händ mi no nie tüuscht.

**Pascal:** Aber dasmol wärde Sie sich irre. Mir händ nur guets Wätter bschtellt... und de Sven hett mir gseit, dass de Wätterbricht au guet isch, *(zu Sven)* gäll Müüsli?

**Sven:** Ich? Wenn söll ich denn das gseit ha?

**Pascal:** Ned? Aber du hesch doch alles überprüeft, oder?

**Sven:** De Wätterbricht ned.

**Pascal:** *(zu Doris)* Was machsch du dumms Beeri denn no do? Gang und mach öppis, husch, husch.

**Doris:** Wien Ihr meined, es isch glaub wüekli besser. *(schaut Pascal an)* Aber wenn d Fänschter offe sind, besteht no d Hoffnig, dass de Papagei devo flüügt... *(öffnet das Fenster und geht schnell rechts ab)*

### 3. Szene

Klara, Pascal und Sven

**Klara:** *(kopfschüttelnd)* Doris, Doris....

**Pascal:** Ich hoffe doch starch, dass Ihr sie in Griff über chömed, Klara. Sie goht mir nämlich jetzt scho gwaltig uf d Närve!

**Klara:** Do sind Sie ned de einzig, aber ich ha d Doris ned iigstellt. Ich weiss ehrlich gseit ned emol, welle Trottel das gmacht hett.

**Pascal:** De gliich, wo au Sie iigschtellt hett, liebi Klara.

**Klara:** Aber mich händ doch Sie sälber....

**Pascal:** Ebe jo.

**Klara:** Entschuldigung, das han ich ned gwüsst.

**Pascal:** D Vivienne isch plötzlich chrank worde. Denn han ich halt müesse näh, wär no grad verfüegbar gsi isch... leider.

**Klara:** Ich hoffe aber ned, dass das au uf mich zuetrifft?!

**Pascal:** Nei Klara, Sie han ich doch scho länger kontaktiert. Sie sind mir wärmschtens empfohle worde. Und zum andere han ich au echli e riiferi, müeterliche Frau für die Ufgab welle. Sie verstönd?

**Klara:** Ned ganz. Sie händ jo um min Job es grosses Gheimnis gmacht. Wärs ned langsam a de Ziit zum mich iiweihe?

**Sven:** Für grossi Gspröch händ mir jetzt e kei Ziit. Die erschte chömed sicher scho glii.

**Pascal:** Jo genau. Isch au alles parat, Sven? Isch mit de Kamera alles in Ordniig?

**Sven:** Klaro Chef.

**Pascal:** Denn mach, dass vor em Huus usse uf sie wartisch.

**Klara:** Und was isch jetzt mit mir?

**Pascal:** Was söll mit Ihne sii, liebi Klara?

**Sven:** Chunnt sie au uf de Film? ...Denn wärs nämlich besser, wenn Ihr öich no echli würde schminke.

**Klara:** Werum sött ich mich schminke?

**Sven:** Dänk wäge de Falte...

**Klara:** *(aufgebracht)* Sie junge Schnuufer, Sie!

**Pascal:** Aber liebschti Klara, das meint er doch ned eso! De Sven isch no jung. Er isch no ned lang im Gschäft.

**Sven:** Aber ohni Schminki chan ich vo dere e kei Nochufnahme mache.

**Klara:** Ihr müend überhaupt e kei Ufnahme vo mir mache, isch das klar! Vo so öppisem isch nie d Red gsi! Wenn ihr s Gfühhl händ, ihr müessed mit mir s Chalb mache, denn pack ich grad wieder mini siebe Sache und verreise uf de Stell!

**Pascal:** Um Gotteswille nei, Klara! Das isch doch nur es Missverständnis. Sven, mis Schoggimüüsli, jetzt bisch einisch emol es Momänteli schön ruehig, gäll. Du dörsch nochher wieder mit dim süesse Plappermüüli loslegge.

**Sven:** Aber wenn nochher nur Runzle druffe sind, denn isch es au ned rächt und ich bin wieder de Depp.

**Klara:** *(trocken)* Das sind Ihr au suscht.

**Pascal:** Jo genau. – Äh nei, das han ich jo gar ned welle säge. – Klara, Ihr bringed mich ganz durenand.

**Klara:** *(drohend)* Was isch jetzt? Packe oder ned?

**Pascal:** Uf kein Fall! Also es isch eso: die Villa do isch für e neu  
Fernsehsändig gmietet worde. (*macht sich wichtig*) Händ Sie au scho  
einisch öppis vom „Alpe-Bachelor“ ghört?

**Klara:** Das wird dänk wieder so e neu Verkuppligsshow sii, so ne  
Blödsinn. D Fernsehsänder sind jo voll demit.

**Pascal:** (*leicht tadelnd*) Also das wott ich denn ned ghört ha. – Uf jede Fall  
händ mir do es neus Konzept usgearbeitet. (*schwärmend*) Es wird  
einisch ned nur am Pool und am Meer gfilmet, nei, einisch sind die  
himmlische Bärge d Kulisse für die Liebesromanzene. – Isch das ned  
süess? Ich meine, so richtig zuckersüess?

**Klara:** Wänd Ihr d Wohret ghöre? ...Chabis... nüüt als Chabis.

**Pascal:** (*entsetzt*) Säged Sie ned so öppis! Mini Existenz hanget devo ab!

**Klara:** Ihr wänd doch ned öppe säge, dass mer genau uf sone Quatsch  
gwartet hett? Nä-nei, do han ich denn lieber en richtige Krimi. Ich  
chas ned verputze, wenn sie sich im Fernseh die ganz Ziiit  
abschläcke.

**Pascal:** (*lacht gekünstelt*) Do sind halt d Gschmäcker verschiede.

**Klara:** Das Gfüehl han ich au.

**Sven:** Uf jede Fall wärde jetzt denn die junge Dame do iiträffe.

**Klara:** Ihr meined, die uftagglete Frauezimmer, wo nüüt im Chopf händ?  
Defür en guete Blick uf e guet gfüllti Brieftäsche und es dicks  
Bankkonto?

**Pascal:** Dass Sie das au eso krass müend usdrücke... aber jo, i de  
meischte Fäll händ Sie jo rächt.

**Klara:** Jä nu, die müend jo sälber wüsse, was sie mache. Für mich wär  
das ämel nüüt.

**Pascal:** (*gönnerrhaft lächelnd*) Das glaub ich Ihne gärn. Und zum andere  
würde Sie, liebi Klara, wohl au gar ned i das Konzept ine passe.

**Sven:** Überhaupt ned!

**Klara:** Jää, meined Sie, ich hett ned au gärn en Maa mit emene dicke  
Bankkonto?

**Pascal:** (*lacht*) Wär scho ned?

**Sven:** Also ich hett scho lieber e sone Frau.

**Pascal:** Nei, ich meine doch Sie, liebi Klara, *(schmeichelnd)* Sie händ doch öppis im Chopf, oder?

**Klara:** Das wott ich aber starch hoffe! – Aha, drum pass ich ned i s Konzept, jetzt verstohn ich!

**Sven:** Hüüchler!

*(das Fenster kann mit einer Fischerschnur verbunden sein. Den Fensterflügel wie bei starkem Wind hin und her, oder zuschlagen lassen. Klara schliesst das Fenster)*

**Pascal:** Sven, pass uuf was seisch. Suscht nimm ich bim nächschte Mol en andere Kameramaa mit und du chasch no lang uf din Durchbruch warte.

**Sven:** Ha scho so lang gwartet, do chunnts uf es paar Mönnet au nümme druf aa.

**Klara:** Denn sind also die viele Zimmer für die junge Meitli?

**Pascal:** Wie gseit, die Dame wärde nächschtens iiträffe. Sie chömed mit de Gondle do ufe.

**Sven:** Und denn holt sie de Peter, der Chauffeur, mit em Landrover det ab.

**Klara:** Was sind denn das alles für Fraue, wo do erwartet wärde?

**Pascal:** Alles sehr, sehr reizendi, süessi Dame.

**Sven:** Klar, mer wott jo schliesslich öppis für s Aug.

**Klara:** Ich hoffe nur, das goht denn ohni Zickechrieg.

**Sven:** Jo das hoff ich au. Wenn ich do a die letscht Sändig danke...

**Pascal:** *(erschrocken und tadelnd)* Mol de Tüüfel ned a d Wand, Sven!

**Klara:** *(neugierig)* Werum? Was isch denn det gsi?

**Pascal:** *(abwehrend)* Nüüt, gar nüüt.

**Sven:** Jo was ächt ned. Weisch nümme, ds Süüdafrika, det wos eso heiss gsi isch.

**Pascal:** Klar weiss ich das no. Wie chönnt ich das au vergässe. D Gmüeter sind jo so überhitzt gsi. Aber das cha do obe ned passiere. Es wird do bestimmt ned über 40 Grad im Schatte gäh, oder?



**Klara:** Nei, das mögt ich ned verträge.

**Sven:** Wie viel Fraue chömed eigentlich?

**Klara:** Nüün Fraue.

**Pascal:** Nei, es sind zäh Fraue.

**Klara:** Nei nüün. Ich ha d Zimmer sälber mit de Näme aagschriebe.

**Pascal:** Aber es sind zäh Fraue. Ihr händ doch alli Zimmer zwäg grichtet, oder?

**Klara:** Das scho, aber für eis han ich keis Namensschildli gha.

**Sven:** Es wird en Überraschigsgascht gäh?

**Pascal:** *(etwas gedrückt)* Jo.

**Sven:** Wär isch es, öpper Prominents?

**Pascal:** *(ablenkend)* Hesch dini Kamera jetzt zwääg?

**Sven:** Säg scho, wer isch es?... *(triumphierend)* Ich ha also rächt, es isch en Promi! Chumm sägs, ich erfahres jo doch.

**Pascal:** *(ausweichend)* Du wirsch dich ned so freue...

**Sven:** Es wird scho ned so schlimm sii. Es wird jo ned d Miss Crazy persönlich sii. *(lacht)*

**Klara:** Ihr meined die verruckti Künschtleri, die wo so scheussliche Skulpture macht! Bi dene, wo mer ned weiss was obe und unde isch!

**Sven:** *(drängelnd)* Jo, die mein ich. Pascal, so säg scho. Wär isch es?... Pascal... Pascal... *(wechselt den Ton auf entsetzen)* es isch doch ned öppe... nei, säg dass es ned die isch! Pascal!!

**Pascal:** *(kleinlaut)* Leider jo.

**Klara:** Aber das isch doch es oberverruckts Huehn, oder?!

**Pascal:** Das isch jetzt villedt echli übertriebe.

**Sven:** Sicher ned! Die hett doch i de Närveklunik Huusverbot, will sie z verruckt isch!

**Pascal:** Sven min Liebe...

**Sven:** Pascal, du weisch genau, dass ich mit dere ned cha zäme schaffe. Die motzt doch immer a allem und jedem ume. Bitte, tue mir das ned aa!

**Pascal:** De Produzent hett das so welle. Ich ha nüüt dezue z säge gha. Leider.

**Klara:** Aber die hett doch gnueg Chlütter, die hetts ned nötig, dass sie sich en riiche Maa muess angle... oder hett mer sie jetzt doch wäg ihrne Kunschtwärc h verchlagt und sie naaget am Hungertuech?

**Pascal:** Nei, sie verdient längers je meh. D Lüüt liebe halt s Extravagante. – Aber ihre Vatter hett gmeint, es wär guet, wenn sie äntlech unter d Huube chämt und würd e Familie gründe. Ihr biologischi Uhr ticket.

**Klara:** Wie alt isch die eigentlich? Ich ha nur scho viel vo ihre gläse i de Ziitig und ghört im Radio. Aber no nie es Bild vo ihre gseh.

**Sven:** Das weiss niemer so richtig, sie esch jo en richtigi Verwandligskünschtleri. Mir wänd emol luege, öb mer sie under ihrere Maskerade erkenned. Zuedem macht sie us allem Private es grosses Gheimnis... *(nörgelnd)* Pascal, mir wird schlächt!

**Pascal:** So riiss di echli am Rieme, oder muess ich dir echli noch e hälfe?

**Sven:** *(entsetzt)* Pascal!

**Pascal:** Nur en chliine Scherz. Jetzt tue doch ned eso, Schoggimüüsli. Du weisch doch, ich stoh meh uf richtigi Manne!

**Sven:** Was söll denn das jetzt wieder heisse, he?!

#### 4. Szene

Klara, Sven, Pascal und Doris

**Doris:** *(kommt von rechts)* Klara, Sie händ rächt, es schüttet scho richtig... und es isch glaub grad es Auto zuegfahre.

*(man hört ein Auto hupen)*

**Pascal:** Jesses, de Peter bringt scho die erschte Kandidatinne und du bisch nonig parat! Jetzt aber husch, husch mit de Kamera. Du muesch die junge Dinger go iifange!

**Sven:** Jo, ich bin jo scho weg! *(schnell links ab)*

**Doris:** Werum muess de die iifange? Dörfe die ned elleige umelaufe?

**Pascal:** Oh Gott, oh Gott! Das isch würclich keis Chileliecht! (*geht schnell links ab*)

**Doris:** Wer meint er?

**Klara:** Ach Doris, de meint doch mit de Kamera iifange... de wott die Dame, wo aachömed, filme.

**Doris:** Jä so richtig, wie im Fernseh?

**Klara:** Ned wie, es esch für s Fernseh.

**Doris:** (*begeistert*) Denn wird do en Film dräiht?

**Klara:** (*genervt*) So öppis Ähnlichs.

**Doris:** Det wott ich au mitmache!

**Klara:** Ich cha mir bim beschte Wille ned vorstelle, wo sie dich det debii chönnte bruche. – (*ironisch*) Obwohl, d Intelligenz dezue hettisch.

**Doris:** (*stolz*) Das glaub ich au. Und für s Fernseh muess mer doch eifach guet usgseh, das längt. Und wenn mer einisch eso schön isch wien ich, denn bringt mer das gar nümme ewägg!

## 5. Szene

Doris, Klara, Pascal, Sven, Sandy und Anita

**Pascal:** (*kurz vor dem Eintreten*) Chömed doch nur grad do ine, mini Tüübli!

**Doris:** Hett de jetzt würclich Vögel debii?

**Pascal:** (*tritt mit den Gästen ein*) Sie sind wie ne Göttin vom Oberot!

**Anita:** Der rot Chopf isch vor Angscht und ned wägem Oberot. Vo dem isch jo sowieso wiit und breit nüüt z gseh!

**Sandy:** (*ist eine Rockerbraut oder sonst ausgeflippt. Sie darf ruhig mit Leder, Nieten, Piercing, Totenkopfschirt usw. auftreten*) Affegeil isch es gsi! Am liebschte wär ich grad no einisch abe und ufe gfahre. Aber sie händ mi ned gloh.

**Anita:** E sone schlimmi Fahrt han ich no nie gmacht. Fürchterlich! S Härz isch mir i d Hose grutscht!

**Pascal:** Das wird ned so wild sii.

**Klara:** *(will die Lage beruhigen)* Herzlich willkommen do i dem Huus.

**Anita:** Danke, das isch lieb. So wie s usgseht, sind **Sie** die erscht normal Person do obe.

**Klara:** Das wott ich doch meine. Dörf ich mich vorstelle, ich bin d Klara. D Chöchin und Huusmueter für die nächschte Täg.

**Doris:** *(naiv)* Jo waas, daaas alles sind Sie, Klara?

**Anita:** *(lacht, zu Doris)* Und wer sind denn Sie?

**Doris:** Ich bin d Doris. S Zimmermeitli und Putzlumpe. Aber s letschte denn ned öppe freiwillig!

**Anita:** Denn wott ich luege, dass ich so wenig Dräck wie möglich mache.

**Doris:** Super, Sie sind mir sympathisch.

**Anita:** Aber liecht wirds ned sii. So wie das jetzt aagfange hett mit Schütte.

**Sandy:** Dräck isch ned guet für mini Klamotte. Mer gseht uf dem schwarze Züüg jedes Stäubli.

**Doris:** Do isch de Pascal pflegeliechter. Bi dem bunte Papagei gseht mer jo de Dräck ned so schnell.

**Pascal:** Uf jede Fall sötted ihr die Ziit do obe gnüüsse, mini Vögeli.

**Anita:** Danke, das han ich au vor. Mer goht jo schliesslich ned all Tag i d Ferie.

**Sandy:** Ferie isch guet! Ich hoffe doch, dass es do action pur git, oder? De Aafang isch ämel scho ned schlächt gsi.

**Pascal:** I d Ferie! Köschtllich! Sven, hesch ghört, i d Ferie!

**Sven:** So hett das au no niemer bezeichnet.

**Pascal:** Also mini Liebe, au ich möcht öich im Name vom ganze Team begrüesse.

**Sandy:** Aha, denn hetts also no meh Aagschtellti do?

**Pascal:** *(leicht verwirrt)* Wie meined Sie das? Also es isch nur no de Sven, min Assistent und Kameramaa... *(prahlend)* und natürlich ich, de bescheideni, lebenswürdigi Pascal.

**Sven:** (*hustet, fängt Blick von Pascal ein*) Sorry, ha mi bi dene Wort grad verschluckt.

**Doris:** Aber ich ha gmeint, es chömed no meh Fraue?

**Sven:** Klar chömed no anderi Fraue. Das wär jo suscht e kei richtige Wettbewerb.

**Anita:** Wettbewerb? Genau wäge dem bin ich do. Schliesslich muess mer das uusnütze, wenn mer scho einisch bi öppis gwünnt, ned woahr. – Also, ich will jetzt eifach mini Ferie gnüsse. Der Reschte isch mir gliich.

**Pascal:** Klara, möchte Sie dene Dame ned emol d Zimmer zeige? Denn chönd sie sich echli früsch mache. Die nächschte Kandidatinne sind sicher scho im Aflug.

**Klara:** Sicher mach ich das.

**Sandy:** Wenns eso wiiter schüttet, müend die andere wüerklich flüüge. S Auto hett scho krass Problem gha, sich uf em Wäg z hebe.

**Klara:** Nur kei Sorge, ihr sind jo jetzt do. Also wie sind öichi Näme, denn chan ich öich grad die richtige Zimmer zeige.

**Sandy:** Also ich bin d Sandy. Min Name müend ihr öich alli merke, mich vergisst mer ned so schnell... eifach Sandy, do obe ohni Handy... (*lacht schallend*)

**Anita:** Und ich bin d Anita Iseli.

**Doris:** Anita hetts e keini.

**Pascal:** Das wird scho sini Richtigkeit ha, Doris. Du wottscht doch dere nette Schönheit ned understelle, dass sie sich under falschem Name wott do iischliche?

**Doris:** Aber Anita stoht wüerklich a keinere vo dene Türe, oder Klara?

**Anita:** (*wütend*) Mached mich jetzt aber ned früsch! Ich würde dänk wohl wüsse, wien ich heisse! Und wenn irgend so en Trottel uf emene Büro en Fehler gmacht hett, bin ich die letscht, wo das wird usbade, verstande!

**Sandy:** Voll krass! Gibs dene nume, Anita. Nur nüüt gfalle loh!

**Anita:** Ich wott jetzt Ferie mache und das isch alles, verstande. Und jetzt wott ich i mis Zimmer!

**Doris:** *(steht stramm wie im Militär)* Verstande!

**Klara:** Doris?

**Doris:** Es hett jo no es Zimmer ohni Name... chömed Sie nur Anita. Ich zeige Ihne Ihres Zimmer.

**Anita:** Äntlech. Die isch allwäg doch gschiider, als sie usgseht.

**Sandy:** Ich chume au grad mit, denn chasch mir min Schlag au grad zeige.  
*(Anita, Sandy und Doris rechts ab)*

**Sven:** Welles Zimmer git sie dere jetzt?

**Klara:** Das ohni Name, händs jo ghört.

**Pascal:** *(bewundernd)* Genial, das hett ich dere Doris ned zuetrouet. Hett sie doch tatsächlich d Miss Crazy durchschaut!

**Sven:** Jä du meinsch....

**Pascal:** Klar, ich hett ned dänkt, dass mir sie so schnell erkenne wärde. Aber wenn die Dame es Spiel mit öis wott spiele, de söll sie. D Hauptsach isch doch, dass sie d Zueschauer vor de Bildschirm lockt.

**Klara:** Ihr meined würklich, dass **das** d Miss Crazy isch? Aber die gseht doch eso harmlos uus!

**Pascal:** *(bewundernd)* Genial, eifach raffiniert! Ich mess zuegäh, würklich raffiniert!

**Sven:** Du meinsch, sie isch wieder einisch i einere vo ihrne Verchleidige?  
*(bewundernd)* Genial, würklich genial!

**Pascal:** Mir hette mit allem grächnet. Mit grüne oder knallrote Hoor...

**Sven:** ...oder sogar mit ere Glatze.

**Pascal:** Als Astronaut oder als Playboyhäsli...

**Sven:** ...aber sicher ned als en eifachi Touristin.

**Pascal und Sven:** Genial!

**Klara:** Ich weiss denn ned rächt. Mir chunnt das Ganze so ziemlich spanisch vor.

*(man hört ein Auto hupen)*

## 6. Szene

Pascal, Sven, Klara, Melanie und Rosi

**Sven:** Bin scho wäg! *(geht links ab)*

**Pascal:** So, jetzt wärde Sie glii alli Händ voll z tue ha, liebi Klara.

**Klara:** Ich hoffe jo nur, dass de Räschte vo de Läbesmittel denn au no glieferet wird. Das wo do isch langet denn ned allzu wiit.

**Pascal:** Nur kei Angscht. Es isch abgemacht, dass jede Tag e neu, früschi Ladig chunnt. Sie chönd Ihrne Chochkünscht mit Kaviar und Lachs so richtig freie Lauf loh und sich debii uustobe.

**Klara:** Ich hoffe, es git au öppis Normals.

*(Sven kommt mit Rosi und Melanie von links herein. Er ist mir einer kleinen Kamera am filmen)*

**Rosi:** Merci, das isch jo ned zum Ushalte! Sones Souwätter! Do schickt mer ned emol sin Hund vor s Huus. *(schüttelt nassen Schirm aus)*

**Melanie:** *(sie ist aufgemotzt, wie Barbie)* Also i minere Frisur tuet söttigi Nässi au ned bsunders guet. *(hat eine völlig durchnässte Illustrierte auf dem Kopf)*

**Pascal:** *(übertrieben freundlich)* Mini Dame, ich hoffe, dass Sie e gueti Reis gha händ.

**Rosi:** *(genervt)* Sie sind mir villecht en Spassvogel! E gueti Reis! Es Himmelfahrtskommando isch das, jawohl!

**Melanie:** Fascht wäre mir abgestürzt!

**Sven:** *(macht ein paar schwankende Schritte, wie für einen Absturz durch Alkohol)* Werum, hetts i de Gondle scho Schampagner gäh?

**Rosi:** Söll das witzig sii? Also für söttigi Gspässli bin ich denn ned z ha!

**Melanie:** Läbesgföhrlich isch es gsi, jawohl!

**Klara:** Aber, aber au, was isch denn au passiert?

**Melanie:** Es hett so fescht gwindet, dass mir Angscht gha händ, d Gondle gumpi us de Seili!

**Rosi:** Genau... und s Auto, wo öis isch cho abhole bi de Gondle, isch au fascht im Schlamm stecke bliebe.

**Pascal:** Es wird scho ned so schlimm sii. Klara, händ Sie ned es Congnäcli für die beide Schönheite? Irgendwie han ich s Gfüehl, dass die beide Tüübli so öppis chönnte bruche.

**Rosi:** Jo, ane mit dere Fläsche. E chliini Närvestärchig chan ich jetzt guet bruche.

**Klara:** Keis Problem. *(schenkt beiden Damen einen Cognac ein, den sie während der Unterhaltung trinken)*

**Sven:** Wo isch jetzt de Chauffeur ane?

**Melanie:** De isch no einisch zugg. Er holt die räschtlige Koffere. Er hett ned alles is Auto brocht, wo mir debii gha händ.

**Rosi:** Und er hett öppis vo no meh Fraue gseit.

**Pascal:** Klar, es sind no ned alli Tüübli do, mis Zuckerpüppli.

**Melanie:** Isch denn wenigstens der Star... ich meine, de Bachelor, scho do? *(richtet ihr Haar oder die Kleidung)*

**Rosi:** Jo, wär isch es? Dörfe mir s jetzt äntlech erfahre? Mir chönds jo niemerem me mitteile.

**Melanie:** Nei, leider ebe nümme. De blöd Typ unde bi de Bahn hett öis alles Elektronische abgnoh.

**Rosi:** E Schand so öppis. Ned emol min Laptop hett er mir gloh.

**Melanie:** Mir händ keis Natel und kein iPod meh! Ich fühle mich richtig blutt!

**Pascal:** Wär wird sich denn so ufregge. Das isch doch alles im Vertrag inne gstande, won ihr unterschriebe händ.

**Rosi:** Das scho. Aber ich ha doch ned demit grächnet, dass das wirklich alles so ärnscht gnoh wird!

**Melanie:** Wie söll ich denn jetzt mini Mails checke?

**Rosi:** Und mine Fründinne chan ich au ned schriibe.

**Pascal:** Also die paar Tag wärded ihr scho uushalte.

**Klara:** Sicher, ich bin au gross worde, ohni de ganzi Plunder.

**Melanie:** Mir sind jo au ned im gliiche Johrhundert ufgwachse.

**Sven:** Chönd ihr ned emol echli lächle? So suuri Grinde cha mer doch ned im Fernseh bringe. *(filmt immer wieder)*



**Melanie:** Nur, wenn ich vorher cha es paar Längene im Pool schwümme. Sie dörfed denn grad mitcho. (*verführerisch*) I mim neue Bikini gsehn ich guet uus... sehr guet sogar!

**Rosi:** He, ned vordräge! Denn chumm ich doch au grad mit, muesch gar ned meine. Schliesslich wott ich jo au im Fernseh cho, für das sind mir jo au do ane cho.

**Klara:** Ich weiss denn ned, öb das so e gueti Idee isch. Wenn s gwitteret, möcht ich ämel ned im Wasser sii.

**Pascal:** Aber Klara, mer muess doch die junge Dame bi Luune bhalte. Und bis die andere do sind, cha so e chliini Erfrüschig nüüt schade.

**Melanie:** Wo isch de Pool?

**Sven:** Ziehnd öich nur ab... eehm um, ich bringe öich det ane.

**Rosi:** Wie du meinsch. Also d Koffere stönd jo im Gang. Ich hoffe nur, dass de Chauffeur efängs die richtige Täsche do ane brocht hett.

**Klara:** Ich zeige öich grad d Zimmer. Chömed am beschte grad mit.

*(alle Damen gehen rechts zu den Zimmern ab)*

## 7. Szene

Pascal und Sven

**Sven:** Das sind aber zwee härzigi Chäfer. Wenn die andere au eso sind, denn wird das aber e tolli Sach.

**Pascal:** Sicher wird das toll, es wird sogar supertoll! Schliesslich sind das alles süessi Meitli, zuckersüessi Meitli! ...Obwohl, ich persönlich, stoh jo ehner uf de Bachelor.

**Sven:** Wenn chunnt denn de eigentlich aa?

**Pascal:** De chunnt uf s Znacht. Er wird als Überraschig mit em Helikopter iigfloge. So z säge als Dessert. Isch das ned e süessi Idee vo mir?

**Sven:** (*spöttisch*) Jo, e zuckersüessi Idee.

**Pascal:** Ebe gäll, das mein ich au. (*sein Natel klingelt und er nimmt übermütig, gutgelaunt ab*) Jo do bin ich und wär isch det? ....Ah, du bisch es. Jo die erschte Kandidatinne sind do... mmhh, süessi Dinger, das heisst, wenn ich uf Fraue würd stoh... (*sein Tonfall ändert sich auf entsetzt*) Was seisch! Nei das chasch ned mache! ...Säg bitte, dass das ned wohr isch! ...Jo aber was sölle mir jetzt mache? ...Hallo? ...Hallo?! (*legt auf*)

**Sven:** (*gelangweilt*) Was isch? Wird de Kaviar erscht morn und ned scho hüt glieferet?

**Pascal:** (*niedergeschlagen*) Schlimmer.

**Sven:** (*unsicher*) Pascal, was isch los? So kenn ich dich jo gar ned. Isch öppis passiert?

**Pascal:** Jo, öppis Schrecklichs! (*hält sich die Hand an die Stirn*)

**Sven:** So red doch scho!

**Pascal:** D Gondle isch uf em Abewäg us de Seili gumpet.

**Sven:** Jesses nei! Hetts Toti gäh?

**Pascal:** Nei Gottlob ned, d Gondle isch leer gsi. Aber weisch, was das für öis bedüüet?... (*ganz geschlagen*) Die andere Kandidatinne wärde i de nächschte Ziiit ned do erschiine. E Katastrophe!

**Sven:** Das wird ned so schlimm sii. Die händ sicher no en anderi Gondle.

**Pascal:** Aber es isch jo ned nur d Gondle, sondern au s Tragseili isch druf gange. Kaputt, grisse, aus, fertig, finito... kapiersch? (*lässt sich theatralisch auf einen Stuhl sinken*) Ich glaub, ich wirde ohnmächtig...

**Sven:** Sicher ned, du bisch no nie umkippet... aber was heisst jetzt das?

**Pascal:** Es cha niemer meh do ufe cho... mir sind ruiniert!!

**Sven:** Also mit nur vier Fraue chönd mir das wüirklich ned mache. Das wär e churzi Sändig. Ich glaube ned, dass de Produzent dem würd zuestimme.

## 8. Szene

Pascal, Sven und Doris

**Pascal:** Ebe. Ich cha mi grad go hänke. Gib mir e Pistole.

**Doris:** (*kommt von rechts*) Aber zum Hänke bruchts es Seili und e kei Pistole.

**Pascal:** Das isch grisse.

**Sven:** Säg ihm doch ned so öppis!

**Doris:** Aber es isch d Wohret.

**Pascal:** Uf das chunnts jetzt au nümme aa... denn schniid ich mir d Pulsodere uuf.

**Doris:** Sicher ned!

**Sven:** Do hett d Doris rächt. *(eindringlich zu Pascal)* Das machsch sicher ned, Pascal. Was müesste au dini Fäns vo dir danke?

**Doris:** Also was die danke, isch mir weiss Gott egal. Aber wüessed ihr, wär de ganz Dräck wieder müesst ewägg putze, he?!

**Sven:** Wie chasch du nur a so öppis danke, Doris!

**Doris:** Klar, a mich dänkt wieder einisch niemer.

**Pascal:** Du hesch rächt Sven, das chan ich mine Fäns ned aatue.

**Doris:** *(zu Sven)* Denn macht er s also ned?

## 9. Szene

Doris, Sven, Pascal, Melanie und Rosi

**Rosi:** *(Rosi und Melanie kommen in Bikini und Bademänteln herein)* So, do wäre mir wieder! Also, wo isch jetzt s Hallebad?

**Melanie:** *(lässt den Badmantel sexy über die Schulter gleiten)* Und, wie gfall ich öich jetzt?

**Doris:** *(geht und macht ihr den Bademantel zurecht)* Zuedecke, suscht verchältisch di no.

**Melanie:** Das isch jo unerhört! Was sind denn Sie für en Trottel! Und duuze Sie mich gfälligscht ned!

**Doris:** Denn zieh de Lumpe doch ganz ab und hol dir e Lungeentzündig! Chasch es mache wie d wottscht, es isch nie rächt.

**Sven:** Guet gsehnd ihr uus, mini Dame. Dörf ich vorstelle, das do isch d Doris, öises Huusmeitli. Sie isch besorgt um s Wohl vo öis allne, so wie d Klara, öisi Huusmueter.

**Rosi:** *(gibt ihr die Hand)* Freut mi Doris, ich bin d Rosanna. Aber alli säge mir nur Rosi... das heisst, wenn ich Ihne dörf Du säge?

**Doris:** Klar dörfsch das, Rosi.

**Sven:** *(gibt Melanie einen Schups)* Und jetzt du.

**Melanie:** *(störrisch)* Also, ich bin d Melanie. Aber ich legge e kei Wärt druf, dass **die** mich duuzt. Nur dass das klar isch!

**Sven:** Aber i öisere Branche isch es üblich, dass mer sich duuzt... vor allem, will mir jo im gliiche Boot sitze.

**Doris:** Aber ich cha ned schwümme...

**Melanie:** Das cha mer vomene Dorftrampel au ned erwarte.

**Rosi:** Ich ha mi sowieso scho gfrogt, werum dass mir do per **Sie** agsproche worde sind.

**Melanie:** Wenn s muess sii... aber ich bin de ned Fän vom Duuze. So cha mer sich gwüssne Persone gägenüber nur schwer Respäkt verschaffe. *(schaut dabei Doris an)*

**Rosi:** Was isch denn mit dem? De gseht uus, als öb er en Geischt gseh hetti. *(zeigt auf Pascal)*

**Doris:** De gseht immer so uus. Dem isch sicher en Vogel ab.

**Pascal:** Ebe chömed ned alli Vögeli... sie chönd ned do ufe flüege...

**Doris:** *(zeigt mit der Hand an, dass er geistig nicht auf der Höhe ist)* Keis Wunder bi dem Wätter. Aber das macht jo nüüt, mir händ jo ihn und das langet völlig.

**Rosi:** *(besorgt)* Aber er isch wüerklich ganz wiiss im Gsicht.

**Sven:** *(schubst Pascal)* So, riiss di zäme. Wenn de Chopf losch lo hange, händ mir scho verlore, bevor mir aagfange händ.

**Pascal:** Jo hesch rächt, das sind mir öisne Fäns schuldig. *(erhebt sich stolz)* Auf in den Kampf, Torrero!

**Sven:** So gfallsch mir bedüütend besser.

**Melanie:** Also wer chunnt jetzt mit öis cho bade?

**Sven:** Das Vergnüege wird ich ha. Ich ha jo d Kamera.

**Doris:** Und ich chume au grad mit. Ich hole nur no grad mis Badchleid.

**Melanie:** *(entsetzt)* Das isch aber ned din Ärnscht!

**Doris:** Werum ned? Chasch mir jo s Schwümme biibringe... *(geht rechts ab)*

**Melanie:** Das dörf doch ned wohr sii! (*geht ihr wütend nach*)

**Rosi:** So lass sie doch, das wird sicher luschtig... (*entschuldigend zu Sven und Pascal*) Ich gang glaub lieber go luege... (*rechts ab*)

## 10. Szene

Sven und Pascal

(*während der nächsten Szene zieht hörbar ein Gewitter auf*)

**Sven:** D Doris isch i ihrere Eifältigkeit genial.

**Pascal:** Werum, hett sie d Gondelbahn gflickt?

**Sven:** Nei das ned. Aber weisch, mir chönd jo zu den andere vier Fraue no d Doris dezue näh. Denn händ mir wenigstens föif Fraue.

**Pascal:** (*genervt*) Genial... no d Klara dezue und mir händ scho sechs Unghüür... das isch jo unghüür witzig!

**Sven:** Das isch ned witztig, das isch die einzig Rettig für öis.

**Pascal:** Jetzt spinnsch komplett!

**Sven:** Nei, de Bachelor cha jo denn d Klara und d Doris zerscht use wähle, verstohsch?

**Pascal:** Du meinsch...

**Sven:** Klar, was chönd mir scho verlüüre?

**Pascal:** Eigentlich nüüt... aber de Bachelor sött denn au no demit iiverstande sii. Schliesslich sött er mit dene Fraue umeschmuuse und flirte.

**Sven:** Ou jo, a das han ich gar ned dänkt.

**Pascal:** (*Natel klingelt*) Ou nei, scho wieder öise Chef... Pascal am Apparat... jo, mir händ e Löösig gfunde, mir händ alles im Griff... (*auf die Seite*) meh oder weniger... nei, mir händ wüerklich e Löösig... (*stolz*) danke, ich weiss, dass mir genial sind... jo, ich bin jo schliesslich scho lang gnueg im Gschäft, dass ich mit söttige Situation fertig werde...

**Sven:** Jo jo, jetzt erntet er wieder d Lorbeere, so wie immer!

**Pascal:** ...wie? Ned no e schlimmi Nachricht! ...Nei, das muess ned sii, danke mir sind bedient... *(lacht gekünstelt)* Ah, das isch kein Witz? *(schockiert)* Jo aber nei, ned das au no! ...Wie söll ich das de Fraue biibringe? ...Die bringe mich um! ...Das cha mer guet säge, du bisch jo ned do! ...Jetzt hett er eifacht ufghänkt!

**Sven:** Was isch jetzt scho wieder los?

**Pascal:** Mir händ es neus Problem... de Bachelor hett sich s andersch überleit... er chunnt ned. *(setzt sich)*

**Sven:** Klar, bi dem Wätter möcht ich au ned flüüge.

**Pascal:** Nei, er chunnt **gar ned!**

**Sven:** Jetzt mach mi aber ned fertig!

**Pascal:** Er heig hüt d Frau vo sim Läbe troffe und seig mit ihre uf d Bahamas abghaue...

**Sven:** Denn bruuche mir also en neue Bachelor...

**Pascal:** Schoggimüüsli, glaubsch a Wunder? ...Woher näh, wenn ned stehle?

**Sven:** *(schaut Pascal an)* Ich hett do so en Idee...

**Pascal:** Spinnsch eigentlich komplett? Doch ned ich!! Jo, wenn das alles Manne wäre, de würd ich mir s ned lang überlegge... aber *(zeigt mit den Händen Brüste)* hesch gseh, es sind Fraue!

**Sven:** Es git Schlimmers... *(lacht)* was luegsch mich aa? ...Nä-nei, min Liebe, das goht ned. Hesch vergässe, ich bin de Kameramaa! *(Blitz und Donner)*

## 11. Szene

Pascal, Sven, Rosi, Melanie und Doris

*(Melanie und Rosi stürzen von rechts herein)*

**Melanie:** *(schreit)* En Geischt! En Geischt!

**Rosi:** Jo, zwee Geischter!

**Pascal:** Aber mini Dame, wär wott denn do so hysterisch sii? *(lacht gekünstelt)*

**Melanie:** Zweek Geischer händ vorane dur d Schiibe is Hallebad ine gluegt!

**Doris:** *(stürmt im Badeanzug und Duschhaube herein. Der Badeanzug darf ruhig etwas altmodisch sein)* Spinned ihr zwöi Wiiber eigentlich?! Händ ihr mich welle lo absuufe?!

**Rosi:** Jöö, muesch entschuldige, aber ich bin so verschrocke wäge dene Geischer. Ich ha dich glatt vergässe!

**Sven:** *(genervt)* Aber es git doch gar kei Geischer!

*(ein greller Blitz, ein Donnerschlag. Im Fenster erscheinen die Gesichter von Max und Hugo, beide in Regenspellerinen)*

*(alle schauen erschrocken zum Fenster wegen des Gewitters. Dann sehen sie Max und Hugo, alle schreien. Max und Hugo erschrecken sich an den anderen und schreien auch)*

**Melanie, Rosi und Doris:** D Geischer!!!! *(alle rennen davon, dann fällt der...)*

**Vorhang**

## 2. Akt

### 1. Szene

Pascal, Sven, Anita, Melanie, Rosi, Sandy, Doris, Max, Hugo

*(Hugo sitzt auf einem Stuhl und die Füsse sind in einem Fussbad. Er hat ein kunterbuntes, oder knalliges Hemd an. Man sieht auf den ersten Blick, dass es ein Hemd von Pascal sein muss. An den Füßen hat er Blasen vom Wandern)*

*(auf dem Sofa sitzen Rosi, Melanie, Sandy, Anita und Doris. Wenn kein Platz ist, dürfen einige auch stehen. Die Damen sollten sich in Schale geworfen haben. Ev. Dirndlkleid oder Abendgarderobe. Pascal macht den Moderator und Sven filmt wie immer. Max steht etwas abseits)*

**Melanie:** Ich bin denn also scho no verschrocke.

**Rosi:** Jo, wäge dene Geischer.

**Max:** Wäge öis? Tsss...

**Hugo:** Wenn das Unwätter so über öis arme Wanderer inecho esch...

**Max:** Zum Glück hämmer Unterschlupf gfunde.

**Melanie:** *(nörgelnd)* Chas jetzt äntlech wiiter goh, suscht muess ich wieder uf d Toilette!

**Rosi:** Und mir schloft s Gsicht bi dem ewige Grinse ii.

**Doris:** *(gönnerschaft)* Loh dir nur viel Ziit, Pascal. Schliesslich muess ich nochher no go d Bett mache... werum eigentlich? Jetzt won ich en Fernsehstar bin, chönnt doch jede au sis Näscht sälber mache, oder?

**Anita:** Jetzt stell dich ned so aa. **Ich** makes sicher ned! Schliesslich bin ich jo do i de Ferie, wie alli wüsse... chönd froh sii, mach ich de Mischt do überhaupt mit. Aber das passiert nur us reiner Näschteliebi, merked öich das!

**Pascal:** *(unterwürfig)* Aber sicher Anita, das wüsse mir.

**Sven:** Hebsch es öis jo au immer wieder under d Nase.

**Pascal:** Und mir sind dir au wüirklich dankbar, Schätzli... so, chönd mir doch no en chliine Hoffnigsschimmer ha, dass mir öise Job chönd bhalte.



**Melanie:** *(steht auf)* Also ich muss jetzt wirklich... *(geht rechts hinaus)*

**Sven:** *(ruft ihr nach)* Mach aber schnell, ich wär nämlich parat.

**Hugo:** *(nörgelt)* Das isch eifach ned rächt. Ich wett au mitmache.

**Rosi:** Aber du chasch doch din Kommentar dezue gäh.

**Sandy:** Genau, du gisch jo immer din Sänf dezue... *(sie ist nicht wie die anderen „schön“ gekleidet. Sie muss ihrer Linie treu bleiben. Am besten, sie kaut sehr deutlich immer wieder an einem Kaugummi und spielt auch damit. Möglichst „undamenhaft“, macht Blasen und zieht ihn mit den Fingern lang usw.)*

**Rosi:** Du bisch so öppis wie d Regieassistentz, ned wohr Pascal?

**Pascal:** Jo, wird scho so sii. Aber mini Süesse, mached jetzt denn bitte es fröhlichs Gsicht. Ich wär froh, wenn die Szene gli dräiht isch... bi mir isch e Migräne im Aamarsch.

**Sandy:** Mini Luune verabschieded sich jetzt denn au grad im Expresstempo.

**Rosi:** Ich ha gmeint, Migräne heige nur d Fraue, wo kei Luscht zum Sex händ.

**Pascal:** Das isch mir eigentlich gliich. Ich han au Chopfweh. *(hält die Hand theatralisch an den Kopf)* Ahhh....

**Hugo:** Pascal, muesch vिलleicht din Chopf au echli Bädele. Mine Füess tuets guet, denn wirs dim Schädel au ned schade. Wart, ich bin fertig, chasch grad das Wasser do ha. *(lacht. Er trocknet sich langsam die Füesse ab und zieht Bettsocken an)*

**Pascal:** *(angewidert)* Du bisch en Grüüsel!

**Sandy:** Das find ich e gueti Idee. Das isch unwältfründlich, so tuet mer Wasser spare... und Pascal, das Wässerli wär sicher schön parfümiert. *(lacht)*

**Anita:** Wo bliibt jetzt eigentlich de Peter?

**Rosi:** Du meinsch de Chauffeur?

**Anita:** Klar, wär denn suscht?!

**Rosi:** Und er macht wirklich mit?

**Sandy:** Isch en coole Typ, de gfallt mir. De chasch für jede Blödsinn bruche.

**Sven:** Jo, ich bin froh, isch er do.

**Doris:** Und d Klara erscht. Er hett jo en ganze Rucksack voll mit Ässe brocht.

**Rosi:** Er hetti gschiider öisi Chleider brocht. Es fehlt nämlich immer no ein Koffer vo mir und drüü vo de Melanie.

**Max:** S Ässe isch dänk wichtiger. Oder chasch du vomene Blüüsli oder emene Tanga satt wärde?

**Rosi:** Jo hesch jo rächt, Max. Aber ich ha jetzt eifach dänkt, ich ha hüt scho müesse Sache bi de Melanie uslehne, will ich mini Chleider won ich do ha, scho alli einisch vor de Kamera aagha ha. Und ich cha doch schlächt immer i de gliiche Hudle uf em Bildschirm sii, oder?

**Sandy:** Ha dir jo scho gseit, chasch ruehig öppis vo mir uslehne. Es würd dir nüüt schade, echli ufpepter (*aufgemotzter*) dehär z cho.

**Pascal:** Das mit em Chleider tuusche find ich e süessi Idee, das han ich dir scho einisch gseit, mis Vögeli.

**Rosi:** Sorry Sandy, aber din Chleiderstil entspricht ned ganz mine Vorstellige vo Mode.

**Anita:** Jo, wenn s muess sii, chasch denn suscht au emol bi mir im Schrank cho luege. Wott jo ned so sii.

**Hugo:** Jä und de Peter macht jetzt wüerklich mit bi dem Theater?

**Sven:** Klar, es hett scho echli Überredigskünscht brucht... (*zeigt mit den Fingern Geldzählen an*) aber schlussäntlech isch er dezue bereit gsi.

**Max:** Wie viel isch das? (*macht das Geldzählen mit den Fingern nach*)

**Sven:** Das isch ned so wichtig. De Sänder hett für söttigi Notfäll e chliini Rücklaag.

**Doris:** Sicher? Jo und was chumm ich denn defür über?

**Pascal:** Doris, Schätzli, für söttigi Verhandlige bisch z spoot dra. Das hettisch dir vorher müesse überlegge.

**Rosi:** Mir chömed jo au nüüt über. Aber im Fernseh uf de ganze Wält z gseh wärde, isch doch au schön.

**Sandy:** Wenn für dich d Schwiiz die ganzi Wält isch...

**Max:** Also mir isch es jetzt denn au verleidet. Ich hocke ab. *(setzt sich)*

**Pascal:** *(erschrocken)* Nei, ned absitze, suscht gits wieder Falte i dis Hömml!

**Max:** Aber es isch jo ned emol mis Hömml!

**Sven:** Heb echli Sorg dezue. Ich ha jo ned chönne wüsse, dass mini Chleider do obe ned nur für mich müend lange.

**Doris:** Genau, chasch dir s denn suscht wieder sälber ufbüggle und d Chrügel usemache. Das heisst, wenn du so öppis überhaupt chasch.

**Anita:** Für das bisch doch du zueständig, Doris.

**Doris:** Aber eis isch sicher. Wenn ich denn d Bruut bin, wott ich denn au es Dienschtmeitli. Denn mach ich nüm die ganzi Arbet.

**Melanie:** *(kommt von der Toilette)* Hesch aber ned s Gfüehl, dass usgrächnet du s Renne machsch, oder? *(lacht spöttisch)*

**Doris:** Werum ned? Ich bin ämel ned so en aagstrichne Buuremolerei-Chaschte wie du.

**Melanie:** Was seisch du do?! Du, wart ich polier dir dis ungeschminkte Gfräas, dass es alli Farbe hett und wie en Rägeboge lüüchtet! *(geht auf sie los)*

**Sven:** Höred uuf!

**Hugo:** *(will aufstehen und schreit auf)* Aua!

*(alle schauen Hugo an)*

**Rosi:** *(besorgt)* Jesses Hugo, isch es nonig besser?

**Hugo:** *(wehleidig)* Nei, ebe ned.

**Sandy:** Werum stohsch denn überhaupt uuf?

**Hugo:** Ich cha doch ned zueluege, wien ihr öich gägesiitig die schöne Gsichter verunstaltet.

**Anita:** *(lacht)* Säg Hugo, was hesch denn du do a dine Füess?

**Hugo:** D Klara hett mir ihri Bettsocke gäh, will ich doch mit mine Blottere unmöglich wieder i die blöde Wanderschueh ine cha...

**Rosi:** Gseht doch richtig sexy uus, meined ihr ned? (*alle lachen*)

**Anita:** Sexy isch guet.

**Hugo:** Lached nur, die gänd wenigstens warm und drucke tüend sie au ned.

**Pascal:** Also mini Dame, riessed öich echli zäme, so wird das nie öppis. Und ihr wüessed, de Sven muess inere Stund s Material wieder ablieferere.

**Anita:** Und das funktioniert wüirklich? Ich meine, trotz de ganze Umständ, cha mer im Fernsehsänder das Bildmaterial zuestelle?

**Pascal:** Klar du Dummerli. (*lacht gekünstelt*)

**Anita:** Pascal, (*mit Nachdruck*) ich bin keis Dummerli!!

**Pascal:** (*entschuldigend*) Das han ich dänk nur so gseit.

**Anita:** Ich glaube, do wär en Entschuldigung fällig. Suscht chasch vo minere wärte Zämearbeit nur no träume!

**Pascal:** Wärti Anita, sorry, es tuet mir ufrichtig leid. Aber weisch, ich bin echli durenand, und min Chopf...

**Sandy:** Du kennsch ihn jo. Er meint immer, was **er** weiss, wüsse die andere au. Klar cha mer das Filmmaterial ablieferere. Es goht alles über d Satelliteschüssle. Das funktioniert au bi dem Wätter.

**Anita:** Woher wottscht du das wüsse?

**Sandy:** Mini Eltere händ es Elektrogschäft. Ich kenne mich beschtens uus i dere Materie.

**Melanie:** Aha, jo und so näbebii hesch au no en chliine Stromschlag übercho... das erklärt jo alles.

**Rosi:** (*erfreut*) Aber denn chönnte mir jo au Fernseh luege, oder?

**Sandy:** Jo, wenn s bim grosse Gwitter vo vorgeschter ned de Fernseh putzt hetti.

**Melanie:** (*enttäuscht*) Ah, jo stimmt.

**Anita:** Was hetts eigentlich ned putzt?

**Doris:** D Melanie.

**Melanie:** Du chliini Gwitterhäx! (*will wieder auf sie los*)

**Sven:** Stopp jetzt! (*er packt Doris und Pascal stellt sich vor Melanie*)

**Pascal:** Pass uf dis Make up uf, mis Tüübli. Du weisch, mir händ do ned s rächte Liecht und müend drum sehr ufpassse, dass du möglichscht schön usgsehsch.

**Melanie:** Jo ich weiss... aber de hebed mir doch äntlech de Putzlumpe vom Hals!

**Doris:** (*trotzig*) Also für dich wird ich e kein Finger meh chrumm mache!

**Melanie:** Muesch au ned. Hesch öppe ned s Gfühel, dass das bitzeli, wo du machsch, für irgendöpper chönnt e Hilf sii!

**Doris:** (*den Tränen nahe*) Du bisch so e gemeini Chueh! Es cha halt ned jedi mit emene riiche Papi uf d Wält cho.

**Pascal:** Ned briegge! Bitte ned briegge! D Träne bitte ned vor de Übergab vo de Rose! Chinder, ihr strapaziered mini Närve uf s Üsserschte!

**Sven:** Nei Doris, riiss di zäme. Was sölled au d Zueschauer danke, wenn sie dis verhüülete Gsicht gsehnd?

**Pascal:** Ihr müend doch alli süess, zuckersüess usgseh!

**Doris:** Die händ jo kei Ahnig. D Zueschauer müend jo ned siit drüü Täg mit sonere blöde, iibildete Spinatwachtle under eim Dach läbe.

**Melanie:** Du gosch mir uf de Geischt und das Schiisswätter grad au!

**Anita:** So höred jetzt uuf. Mir müend doch zäme hebe, mir sitzed alli im gliche Boot.

**Sandy:** Jo und de Kahn isch am Absuuffe...

**Doris:** Und ich cha immer nonig schwümme!

**Rosi:** Wenn s Hallebad no würd stoh, hett ich dir s scho lang biibrocht. Aber du hesch jo gseh, es isch höcheri Gwalt im Spiel gsi.

**Melanie:** (*spöttisch*) Höcheri Gwalt isch guet. De einzig Baum wiit und breit muess unbedingt uf s Glasdach vo dem Pool gheie.

**Anita:** E Schand isch das. Ich hett mir au schöneri Ferie gwünscht, das chönd ihr mir glaube.

**Max:** Also wenn s jetzt ned wiiter goht, denn gang ich i d Chuchi. Ich ha nämlich Hunger.

**Sandy:** Mir händ doch vorher Suppe gha.

**Melanie:** Jo Suppe... und ich ha mi uf Kaviar iigstellt.

**Sven:** So riisset öich jetzt bitte zäme. Ich bin wüirklich in Ziitdruck. Nähmed jetzt Ufstellig.

**Hugo:** Ufstellig isch guet. Ich bin froh, wenn ich ned muess ufstoh.

**Sven:** (*genervt*) Du bisch jo au ned gmeint gsi.

**Hugo:** Jo leider. Debii würd ich sooo gern...

**Sven:** (*fällt ihm ins Wort*) Do drüber händ mir scho gnueg diskutiirt. Du kennsch öise Standpunkt und demit baschta.

**Pascal:** Genau. Du muesch wüirklich verstoh, mir chönd de Zueschauer doch chuum en Bachelor präsentiere wo lahmet, du mis wundglaufne Rennschnäggli.

**Hugo:** Ich lahme ned!

**Pascal:** Nei gwüss ned. Du hesch nur en brochne Flügel, mis stärbende Schwänli.

**Hugo:** Pascal, du bisch so gemein! Riit no uf mine Blottere ume, ich ha mir sie au ned usgsuecht!

**Sven:** Pascal, ich glaube du hesch au scho Blottere gha und hesch denn au e so wehliidig toh, wie de Hugo jetzt.

**Pascal:** Sicher ned, ich bin doch keis Weichei!

**Hugo:** Ich tue doch ned wehliidig!

**Anita:** Jo es hett halt scho öppis. Wenn d Manne müesste Chind gebäre, wär d Mönschheit scho vor Johrhunderte usgstorbe.

**Sandy:** Wenn mir jetzt ned wiiter mache, denn isch au die Sändig ändgültig gstorbe.

**Pascal:** D Sandy hett rächt. Also, ufstelle und schön lächle.

**Sven:** (*nimmt Max auf die Seite*) Und du weisch es. So wie abgmacht, hüt gheit d Doris use.

**Max:** Jo, so wie abgemacht, ich has ned vergässe.

*(alle stellen oder setzen sich in Pose)*

**Rosi:** Müesst de Peter denn ned jetzt au scho do sii?

**Anita:** Du hesch jo welle hälfe, Sandy, oder?

**Sandy:** Klar, ich has Schminke übernoh. Aber d Klara hett alles wieder ewäg putzt. Sie hett gmeint, es seig besser, wenn sie sich dere Sach aanähm.

**Sven:** Mir chönd jetzt nümme länger warte. De Peter cha denn am Schluss als neu Kandidatin dezue stosse... also Ufstellig... und action!

**Pascal:** *(als Moderator)* Also mini liebe Zueschauer, jetzt chöme mir zum üsserscht spannende Moment, wo mir alli scho lang heegfieberet händ. – Wer wird s Renne mache? Wär vo dene Schönheite isch e Rundi wiiter? Wer hett s Härz vo öisem charmante Bachelor chönne erobere?

**Anita:** *(lacht laut)* De isch guet! Mensch, chasch du lüüge Pascal, du sött sch unbedingt i d Politik!

**Sven:** *(genervt)* Was söll jetzt das, Anita?!

**Anita:** Charmante Bachelor, das isch jo en Hohn.

**Max:** He, das isch e Beleidigung!

**Anita:** Sorry, Max. Ich has ned eso gmeint. Aber wenn ich ned fascht dezue zwunge worde wär bi dem Misch mitzmache, denn würd ich doch ehrlich gseit, nie mit dir flirte.

**Max:** *(enttäuscht)* Nie?

**Anita:** Nei nie. Sorry, du bisch ächt ned min Typ.

**Max:** Jo du bisch au ned mini Typin und trotzdem han ich mit dir müesse umeschmuuse, will s de Pascal eso hett welle.

**Anita:** Ebe, will s de Pascal eso hett welle. Und umegschmuuset händ mir ned, du hesch mir höchstens es Küssli uf d Bagge gäh, das isch meh als gnueg gsi. Meh hett ich sicher ned lo gscheh.

**Sandy:** Du hettisch dir suscht mini ganz Handschrift iigfange, das chasch mir glaube. Vo A bis Z und wieder zugg. *(droht mit einer Ohrfeige)*

**Anita:** (*schaut erstaunt Sandy an*) Was meinsch?

**Sandy:** Das hesch doch welle säge, oder?

**Doris:** Also mir hetts gfalle. Du dörsch jederziit wieder, gäll Max.

**Anita:** Chind, Chind, wo luegsch du au ane. Wettsch du ned viel lieber en jüngere Maa, als de Max?

**Doris:** Ich wett jo scho... aber die jüngere Manne wänd mich ned. Denn nimm ich halt de, wo mich wott...

**Sandy:** Lieber de Spatz i de Hand, als d Tuube uf em Dach.

**Doris:** Genau... d Tuube schiisst dir nur irgendeinisch uf de Grind.

**Pascal:** Ach göttlich, wie naiv... aber mir müend jetzt wirklich. Anita, chasch dir dini Kommentär bitte für spööter ufhebe?

**Anita:** Nur wenn nümme so maasslos übertriibsch.

**Sven:** Also mached, es cha wieder los go... und action!

**Pascal:** (*wieder als Moderator*) Also mini liebe Zueschauer, jetzt chömed mir zum üsserscht spannende Moment, wo mir alli scho lang heegfieberet händ. – Wär wird s Renne mache? Wär vo dene Schönheite isch e Rundi wiiter? Wer hett s Härz vo öisem... (*Blick zu Anita, die sofort zu grinsen beginnt*) vo öisem Bachelor chönne erobere? ...Dörf ich jetzt de Bachelor bitte, dass er öis alli cha vo dene viele Froge erlööse... Bachelor Max, wem gisch du jetzt e Rose? Welli Dame wird e Rundi wiiter cho?

**Max:** Jo, jetzt han ich doch tatsächlich d Rose vergässe. Wo sind die Hüüchlerstude jetzt au anecho?

**Doris:** Die sind sicher no i de Chuchi usse. Ich gang sie go hole. (*rechts ab*)

**Rosi:** (*steht auf*) Und jetzt muess ich schnell uf s Hüüsli. (*rechts ab*)

**Anita:** Also wenn das no lang goht, denn chönd ihr mich vergässe. Ich ha kei Luscht, mini ganze Ferie do inne mit warte z verbringe!

**Sandy:** (*vorwurfsvoll*) Also wirklich Max, jetzt hettsch wirklich gnueg Ziit gha, zum merke, dass das Gmües fehlt.

**Max:** Werum immer ich? Ihr sind alli au do gsi und hettets au chönne merke... isch doch wohr.



**Hugo:** Also mir wär das scho ned passiert.

**Max:** Bis ruehig. Du hesch jo au nüüt gseit!

**Hugo:** Werum au? Ich bin jo ned de Bachelor... leider.

**Doris:** (*kommt*) D Klara hett d Rose hüt am Morge müesse komposchtiere. Sie heiged alli de Grind lo lampe.

**Melanie:** Keis Wunder, bi dere Atmosphäre, wo do herrscht. Echli gueti Stimmig würd do inne ned schade.

**Sandy:** En chliine Stimmigmacher wär jetzt toll. Hetts ned nöime echli Schämpis i dere vornähme Hütte?

**Doris:** Momol, im Chäller unde hetts es paar Fläsche. Das han ich geschter gseh, won ich für d Klara ha müesse Händöpfel ufe hole.

**Hugo:** Denn gang und hol doch echli ufe, Doris. Das cha niemerem schade.

**Doris:** (*salutiert*) Ey, ey Sir, wird gmacht. (*schnell ab*)

**Anita:** Also ich trinke denn sicher nüüt. Ich verträge das Züügs ned.

**Max:** Doch doch, de chutzelet doch so schön im Muul.

**Anita:** Ich bin ned chutzelig! ...Und im Muul scho gar ned!

**Sandy:** Mir chönnte aber au alli echli Gras dezue rauche...

**Anita:** Sandy, gohts no?!

**Rosi:** (*kommt von rechts*) Was isch denn au mit de Doris? Muess die au uf s Hüüsli? Die isch a mir verbii gflitzt, wie wenns scho fascht z spoot wär.

**Pascal:** (*völlig erschöpft*) Nei, sie holt Champagner.

**Rosi:** Das isch aber e gueti Idee. Vo wem stammt die?

**Hugo:** Vo mir natürlich. Vo **mir**. Die guete Idee chömed immer vo **mir**.

**Sandy:** Jetzt tue doch ned eso. Wärsch ned druf cho, wenn ich dich ned druf glüpft hetti.

**Rosi:** Jo, de Schämpis wird öisi Luune lüpfe!

**Melanie:** Hoffentlich.

**Doris:** *(kommt mit zwei Schämpis herein)* So do wäre mir. D Gläser stönd det hinde. *(zeigt auf Schrank oder Sidebord)* Wär macht d Fläsche uuf?

**Sven:** Ich mache das scho. Aber jetzt bitte echli schnell, ich muess das Filmmaterial abliefern! *(öffnet, während die Frauen Gläser holen und danach einschenken)*

**Anita:** Das cha jo heiter wärde!

**Doris:** Es wär schön, s Wätter würd sich au echli ufheitere. Aber det usse schüttets immer no wie d Sou. Also schütte mir do inne au. *(hebt das Glas)* Pröschtli zäme!

**Sandy:** *(nimmt Glas und gibt es Anita)* So chumm, au dir cha es Schlückli Lockerheit ned schade.

**Anita:** *(bockig)* Ich trinke ned.

**Sandy:** Trinke, trinke, trinke!

*(alle anderen stimmen ein)*

**Anita:** Also guet, aber uf öichi Verantwortig! *(trinkt auf ex)*

**Max:** Gäll, es chutzelet doch?

**Anita:** *(schüttelt sich)* Bis in Buuch abe.

**Max:** Ha dir s doch gseit.

**Pascal:** *(rennt rechts hinaus)* Ou nei!

**Sven:** Was isch denn mit dem? *(geht ihm nach)*

**Doris:** *(schenkt allen nach)* Passed nur guet uf d Chleider uuf. Sie dörfe kei Fläche übercho.

**Anita:** Jo ich weiss. Isch jo jetzt au gliich. Die ganze Ferie verlaufe ned eso, wien ich mir das vorgstellt ha. Und debii han ich mich so druf gfreut gha.

**Melanie:** Für öis alli lauft ned eso, wie s planet gsi isch. Oder meinsch, ich heig mir so verrägneti Täg vorgstellt?

**Rosi:** Mit was hesch denn eigentlich grächnet?

**Anita:** Jo das nähmt mich au wunder. *(bekommt den Schluckauf)* Hicks.

**Melanie:** Mit tolle Uusflüüg. Ab und zue mit em Helikopter en Gletscherflug...

**Sandy:** Bungee Jumping....

**Rosi:** *(schwärmend)* En Sunneundergang mit lüüchtend rote Bäрге...

**Melanie:** Kaviar und Schampagnier.

**Anita:** Wenigschtens de Schämpis stimmt. Hicks.

**Sandy:** *(nimmt Flasche und schenkt nach)* Du muesch öppis trinke, denn hört de Gluggsi uuf.

**Anita:** Aber ned no meh Alkohol. Ich hett lieber es Mineralwasser mit Blöötterli.

**Melanie:** Es isch ned Alkohol, es isch Schämpis.

**Doris:** Aber im Schämpis hetts doch au... *(Alkohol, kann es aber gar nicht aussprechen, wird von Rosi daran gehindert)*

**Rosi:** Blöötterli. Genau, det hetts Blöötterli dinne und drum isch es es Blöötterliwasser. Das schadt dir scho ned, trink eifach Anita.

**Max:** Es chutzelet doch so schön.

**Anita:** Wenn ihr meined... *(trinkt auf ex)*

## 2. Szene

Sven, Anita, Melanie, Rosi, Sandy, Klara, Doris, Max, Hugo

*(Klara, mit Edelweiss in der Hand, und Sven kommen von rechts herein)*

**Hugo:** Wo isch au de Pascal bliebe?

**Klara:** Er isch go ablegge. Vorane hett er s ganze Bad verchötzlet. Migräne... de arm Kärli hetts rächt verwütscht.

**Rosi:** Und wär macht jetzt d Moderation wiiter?

**Sven:** A das han ich no gar ned dänkt... mir müend halt wieder einisch improvisiere, so wie immer öppe.

**Anita:** *(leicht beschwipst)* Und das heisst? Wär muess jetzt komposchtiere?

**Rosi:** Improvisiere und ned komposchtiere, Anita. Das isch ned s Gliiche.

**Anita:** Meinsch, das weiss ich ned? Chasch mir mit dine Frömdwörter ned imprägniere. (*steht schwankend auf*)

**Sandy:** Hock lieber wieder ab, Anita.

**Anita:** Hey, stürmt das jetzt. S ganze Huus gwaggelet uf einisch eso... Doris, schnall di aa, mir sind jetzt uf ere Chrüüzfahrt.

**Doris:** Jää, ich glaube ned, dass mir für alli Schwümmweste händ.

**Klara:** So riessed öich jetzt echli zäme. Das chönd ihr doch im Pascal und im Sven ned aatue. – Wie wiit sind ihr?

**Sandy:** D Rose hette sölle übergäh wärde. Aber die sind jo jetzt im Komposcht glandet, hett d Doris gseit.

**Melanie:** Aber ohni Rose gohts doch ned. De Pascal hett doch immer gseit, wenn mir d Rose überchömed, müesse mir dra schmöcke und öis riisig freue.

**Sven:** (*ungeduldig*) Chönd mir jetzt wiiter mache?

**Melanie:** Aber mir händ jo jetzt kein Moderator meh.

**Doris:** Und kei Rose.

**Anita:** D Klara wär luschtig. (*lacht*) Ich has gern luschtig!

**Klara:** Ich cha ned. Hesch scho vergässe, dass ich jo i de erschte Sändigge au no als Kandidatin ha müesse ane hebe?

**Rosi:** Und das hesch gar ned so schlächt gmacht.

**Hugo:** Jo und de Trottel vo Max hett dich grad als erschti Dame use gwählt.

**Max:** Jetzt bin ich wieder gschuld.

**Anita:** (*singt wieder*) Wäge dem muesch du ned truurig sii, wäge dem, wäge dem, wäge dem. Es chönnt jo no....

**Klara:** Anita, bisch jetzt vernünftig und bisch ruehig... nei es isch vo Aafang aa eso abgmacht gsi, dass ich use gwählt wurde. Ich bin jo do für s liibliche Wohl und ned zum de Chasperli mache... also mis Gsicht kenne d Lüüt scho, ich chumme als Moderator ned in Frog.

(*Anita holt sich die Champagnerflasche und trinkt immer wieder etwas davon*)

**Sven:** Wie wärs mit em Peter?

### 3. Szene

Sven, Anita, Melanie, Rosi, Sandy, Peter, Klara, Doris, Max, Hugo

**Peter:** *(er kommt als Frau verkleidet, beschwipst)* Hett mir öpper grüeft?

**Melanie:** Wenn mer vom Tüüfel redt, so chunnt er!

**Peter:** Nei Schätzli, ich bin e Frau und ned de Tüüfel... oder? Oder doch ned? ...Pascal, was meinsch du?

**Klara:** *(nimmt ihn am Arm)* De Pascal isch ned do...

**Rosi:** Jesses, isch das alles, wo z stand brocht hesch, Klara?

**Max:** Jo also mit dere Schreckschruube mach ich sicher ned ume!

**Klara:** Es tuet mir leid, aber ich ha us em Peter e kei besseri Petra chönne mache.

**Peter:** Ich bin schön! Ha sogar Stippelift do ane gschmiert. *(zeigt auf die Lippen)*

**Hugo:** De isch jo total zue.

**Klara:** Es hett ihn plötzlich de Muet verloh und do han ich ihm es Kirschli iigschänkt.

**Rosi:** So wies usgseht, isch das aber ned bim einte bliebe.

**Sandy:** *(gibt ihm einen Klaps auf die Schulter)* Hei Alte, du bisch völlig breit!

**Max:** Aber de cha mer sicher ned als neui Kandidatin bruche.

**Melanie:** *(empört)* Aber de Suufsack cha mer sicher au ned als Moderator näh... es langt jo scho, dass mir do uf öisere Siite e Schnapsdrossle händ. *(deutet auf Anita)*

**Rosi:** Peter, du chasch dich jo chuume uf de Bei hebe...

**Peter:** Dasch liit a dene verdammte... verdammte Schögelischueh...

**Melanie:** Du meinsch allwäg Stögelischueh?

**Peter:** Han i doch scheid. *(knickt mit Fuss ein)* Hoppla, do hetttsch e Schtäge.

**Rosi:** Chumm hock do uf de Stuehl, suscht kippsch no us de Söckli.

**Peter:** Chan i ned, ha müesche Schruppfhosche aallege. (*setzt sich, kratzt sich am Hinterteil*)

**Sven:** (*sein Handy klingelt*) Sven... jo... nei, ich has no ned fertig... jetzt grad? ...Jo also... chasch ned no chli... wenns muess sii... die letscht Chance? ...Jo guet... (*legt auf*)

**Rosi:** Scho wieder schlächti Nachrichte, so wie s uusgseht?

**Sven:** Mir müend sofort dräihe, es wird live usgstrahlet... wenn mir jetzt ned i föif Minute alles direkt dure gänd, denn isch alles für d Chatz gsi.

**Melanie:** Das dörf ned sii. Also riessed öich zäme, ich wott ned uf sone lumpigi Art und Wiis mini Fernsehkarriere beände.

**Doris:** Genau, sie hett doch erscht grad aagfange.

**Sven:** Aber mir händ immer no kein Moderator...

**Peter:** (*steht schwankend auf*) Ich bin de Gladiator! Ha jo esch Röckli aa. (*zu Max*) Aber dörfsch ned drunder luege...

**Max:** Hock ab und schwieg!

**Klara:** Doch mir händ eine. (*zeigt auf Hugo*)

**Hugo:** (*erstaunt*) Waas... ich?

**Melanie:** Klar, du hesch doch au welle mitmache. Jetzt chasch.

**Hugo:** Spinned ihr jetzt total?

**Sven:** Nei, das isch wüerklich d Löösig. Bitte Hugo, hilf öis.

**Rosi:** Jo bitte, das machsch du sicher ganz guet, do devo bin ich überzüügt.

**Hugo:** Aber ich cha ned umelaufe, wäge mine Füess...

**Sandy:** Du chasch doch sicher höckle bliibe. De Sven cha doch eifach e Nahuufnahm vo dim Gsicht mache, denn merkt niemer öppis vo dine Blottere.

**Sven:** Klar goht das.

**Hugo:** Aber sicher ned i dere Ufmachig! (*beginnt gleich das bunte Hemd ausuziehen*)

**Melanie:** Mit dem Hömmli gsehsch uus wie en Papagei, mer chönnt meine, du seigsch de Pascal.

**Hugo:** Es isch jo au vom Pascal.

**Max:** He jo, mir händ doch beid kei anderi Chleider debii gha. Mir sind doch nur go wandere, und sind vo dem Unwätter überrascht worde... denn händ öis de Sven und de Pascal echli usgholfe.

**Sven:** Jo isch guet, chasch mis Hömli ha. *(er zieht es aus und Hugo zieht es schnell an)*

**Klara:** Und do Max, hesch d Blueme. *(überreicht ihm die Edelweiss. Es dürfen auch Plastikblumen sein)*

**Anita:** *(singt wieder)* Blau, blau, blau blüht der Enzian...

**Rosi:** *(lacht)* Das sind doch Edelwiiss und ned Enzian!

**Klara:** Blau bisch höchstents du, Anita. So nähmed ihre doch die Fläsche ewägg.

**Peter:** *(nimmt Anita die Flasche weg)* Schnapsch, dasch war schein letschtes Wort, da trugen ihn die Englein fort...

**Sandy:** Halt de Rand! Es chunnt nüüt Schlaus use.

**Hugo:** Aber was muess ich denn säge?

**Melanie:** Das hesch doch vorane scho gnuieg ghört.

**Rosi:** Genau, geschter hetts de Pascal jo scho mehrmals müesse säge...

**Doris:** Und denn isch d Klara usegfuulet.

**Klara:** Doris!

**Doris:** Sorry, isch use gfloge... nei au das ned, für das wär sie z schwer... d Klara hett eifach e kei Rose übercho.

**Sven:** Also jetzt aber los, mir chönd öis jetzt kei Panne meh leischte. Was jetzt dräiht wird, wird gsändet. Bitte, nähmed öich alli zäme.

**Rosi:** Jo, mir händs kapiert.

**Doris:** Und vergiss denn ned, dass ich au e Blueme vo dir wott, gäll Mäxli.

**Max:** *(mit Blick auf Sven)* Wänd denn luege...

**Sven:** (*drohend*) Du weisch was z mache isch, Max... also, action!

**Hugo:** (*räuspert sich*) Ähm, ähm ...

(*Sven nickt um ihn zu ermuntern*)

**Hugo:** (*Kamera auf Hugo*) Also liebi Zueschauer... es freut mich bsunders, dass **ich** Ihne jetzt dörf... also, dass ich Sie jetzt dörf... ihr wüessed jo scho, was jetzt chunnt. Für öich isch es jo ned die erscht Sändig, ned so wie für mich... mir wänd öis alli ned länger uf d Foltere spanne und wänd jetzt äntlech wüsse, wer e Rose, eh nei, ebe ned... ich ha welle säge, wär es Edelwiiss überchunnt. Dörf ich bitte...

**Peter:** (*singt*) ...zum Tango um Mitternacht... (*böser Blick von Max*) ...jo ich muesch ruehig schii, ich weisch jo scho, pscht...

**Max:** (*steht auf und die Kamera schweift auf ihn*) Mini Dame, ihr macheds mir wieder ned liecht. So wie geschter isch mir d Entscheidig ned liecht gfalle. Aber ich würde jo zwunge, dass ich mich vo einere vo öich muess verabschiede. Leider dörf ich öich ned alli bhalte.

**Alle Fauen:** Schaad.

**Anita:** Zum Glück, das wär denn echli eng im Bett... (*lacht, bekommt von den anderen Damen einen Rippenstoss*)

**Max:** Also die erscht Rose, äh, ich meine Edelwiiss überchunnt... d Rosi.

**Rosi:** (*steht auf und nimmt die Blume entgegen, Kuss auf die Wange. Sie riecht verlegen daran*) Danke, mit dem hett ich ned grächnet.

**Max:** S zwöite Blüemli goht a... d Melanie.

**Melanie:** (*steht auf und nimmt die Blume entgegen, Kuss auf die Wange*) Danke, einisch öppis Anders. (*schaut auf die Blume*)

**Max:** Und das goht a d Sandy.

**Sandy:** Bisch en Schatz, chasch mer s grad in Usschnitt stecke, Opa... (*lacht*) Kei Angscht, muesch ned rot wärde, ich machs sälber. (*steckt sich das Edelweiss in den Ausschnitt*)

**Max:** Und jetzt han ich leider nur no eis Blüemli z vergäh.

**Hugo:** Mini Dame, jetzt isch d Spannig enorm gross! Fifty-Fifty, wär isch die Glücklich?



**Doris:** Fifty-Fifty? Also ich würd ehner säge, mir händ e Chance vo fünfzig Prozent, ned woahr?

**Peter:** Würd ehnder schäge, halbe halbe... oder scho... (*singt*) einer geht noch, einer geht noch rein! (*nimmt einen Schluck aus der Flasche*)

**Anita:** (*singt auch*) Einer geht noch, einer geht noch rein... chum gib mir au no en Schluck, läck han ich Durscht...

**Sven:** (*zeigt mit Handzeichen, dass er schnell weiter machen soll, bevor Anita alles versaut. Die anderen Damen drücken Anita in den Sessel und deuten ihr, ruhig zu sein*)

**Max:** Also min Entschluss stoht fescht. S letschte Blüemli überchunnt...

**Anita:** (*steht schwankend auf*) Chasch dis Hüüchlerstüdeli bhalte, ich wott d Fläsche... kei Angscht Doris, ich wott ned die Fläsche... (*zeigt auf Max*) do, ich wott lieber die... (*zeigt auf Champagner*) Fläsche, do isch meh dinne. (*nimmt Peter die Flasche ab, nimmt sie glücklich in die Arme und schwankt damit rechts ab*)

**Peter:** Halt! Dasch isch doch misch Schätzeli! Ich wott au no e Schluck... (*geht ihr hinterher*)

**Doris:** (*steht auch auf*) Denn chumm also ich das Edelwiiss über? (*strahlt*) Gäll, Mäxli?

**Max:** (*schaut zu Sven, zuckt mit den Schultern*) Jo, es isch jo suscht niemer meh ume...

**Doris:** (*fällt ihm um den Hals*) Danke, danke! Ich has gar ned anderscht erwartet!

**Vorhang**

### 3. Akt

#### 1. Szene

Max und Hugo

*(sie sitzen beide bei einer Tasse Kaffee und einer Partie Schach. Sie spielen ohne das Spiel zu erwähnen, machen einfach ab und zu einen Zug)*

**Hugo:** Also in aller Frundschaft, Max. Aber was hett dich denn geschter gritte, wo du de Doris statt de Anita die letscht Blueme gäh hesch? Du weisch doch ganz genau, was abgmacht gsi isch.

**Max:** Klar weiss ich das. De Sven und de Pascal händs mir jo schliesslich mängisch gnueg gseit gha.

**Hugo:** Ebe... und de machsch es du Grillehirni doch no falsch.

**Max:** Aber doch ned äxtra!

**Hugo:** Das cha jede säge.

**Max:** Du hesch es doch mit eigete Auge gseh... es isch en chliine Unfall gsi, wiiters nüüt.

**Hugo:** Also ich möcht jetzt ned im Sven sinere Huut stecke.

**Max:** Werum? Meinsch er hetts im Pascal scho gseit?

**Hugo:** Das wird er dank jetzt denn öppe mache... aber ich ha jo scho vo Aafang aa gseit, dass **ich** besser i dere Rolle wär als du.

**Max:** Und ich ha dir scho deheime gseit, dass du ned söttisch neuu Wanderschueh für die Wanderig aallege.

**Hugo:** Wär hett denn scho chönne demit rächne, dass ich derewäg Blottere überchume?

**Max:** Das weiss doch jedes Chind, dass mer neuu Schueh zerscht muess iilaufe. Aber nei, du stuure, alte Bock hesch es natürlich wieder einisch besser gwüsst.

**Hugo:** Ich ha sie dank uf dere Wanderig welle iilaufe.

**Max:** Aber das macht mer i chliine Schritt. Zerscht es paar Tag lang nur es paar Minute, damit sich d Füess a d Schueh chönd gwöhne. Und nach es paar Mol tuets denn nümme weh.

**Hugo:** Das hett d Verchäuferei au gseit.

**Max:** Was hett sie gseit?

**Hugo:** Dass die erschte paar Tag d Schueh no chönd drucke. Drum han ich sie zerscht echli lo stoh und erscht nochher, nach guet ere Woche han ich sie denn für die Wanderig aagleit.

**Max:** Zum erschte Mol...

**Hugo:** Klar, sie hett jo gseit, wenn sie es paar Tag alt sind, machts nümme weh.

**Max:** Du bisch mängisch würllich no blööder als en Garteschluuch.

**Hugo:** Blödsinn. Aber ich hett doch schlächt chönne im Büro mit dene Wanderschueh a de Füess uftauche. Was hette au die andere vo mir dänkt.

**Max:** Zum Biispiel, dass du sie iilaufsch?

**Hugo:** Jo, mach di nur luschtig über mich... jetzt bin i au schlauer.

**Max:** Du gsehsch es wenigststens ii.

**Hugo:** Jo, das mach i. Aber denn muesch du au zuegäh, dass ich de besser Bachelor gsi wär.

**Max:** Werum, he?

**Hugo:** (*stolz*) Ich bin de schöner!

**Max:** Das isch Gschmacksach, seit de Aff und biisst i d Seife.

**Hugo:** Ich bin de gschiider vo öis beidne.

**Max:** Mer gsehts a dine Füess... hesch nüüt Bessers uf Lager?

**Hugo:** Ich bin ledig.

**Max:** Und ich früsch gschiede. (*geschieden*)

**Hugo:** Ich mache de besser lidruck uf em Fernsehbildschirm.

**Max:** Wer hett jetzt geschter do öppis zäme gstaggelet?

**Hugo:** Do bin ich doch gar ned druf vorbereitet gsi. – Hesch es jo sälber gseh. – Schwups hetts gmacht und ich bin Moderator gsi.

**Max:** Jo und genau eso isch es doch au mir gange.